



Neue Luzerner Zeitung AG  
6002 Luzern  
041/ 429 51 51  
www.luzernerzeitung.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 79'574  
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 999.82  
Abo-Nr.: 1078757  
Seite: 1  
Fläche: 11'712 mm<sup>2</sup>

# Gripen: Gegner bleiben skeptisch

**KAMPFJET** Gestern hat der Bundesrat offiziell den Kauf des Gripen-Kampffjets beantragt. Noch längst nicht alle Parlamentarier sind überzeugt.

red. 3,126 Milliarden Franken: Genau so viel wird sich die Schweiz den Kauf der neuen Gripen-Kampffjets kosten lassen – falls es denn so weit kommt. Gestern jedenfalls hat der Bundesrat dem Parlament den umstrittenen Kauf offiziell beantragt. National- und Stän-

derat haben nun über das Geschäft zu entscheiden. Inhaltlich hat sich mit der Botschaft des Bundesrates nichts geändert. Das heisst: Die Schweiz soll die 22 Flugzeuge zu den vereinbarten Konditionen bei der schwedischen Regierung bestellen. Schweden hat laut Bundesrat garantiert, dass der Preis nicht überschritten wird. Finanziert werden soll der Kauf über einen Fonds: Ab 2014 sollen während zehn Jahren jährlich durchschnittlich 300 Millionen eingezahlt werden.

## Unklarheiten über Garantie

Die Kritik am Gripen-Deal bleibt indes gross – auch nach dem gestrigen Auftritt

des Bundesrats. Beispielsweise blieben hinsichtlich der Garantie von Schweden Fragen offen, wie Thomas Hurter, SVP-Nationalrat und Präsident der entsprechenden Parlamentskommission, im Interview sagt. «Wo die Garantie ist, steht in der Botschaft des Bundesrates nicht. Deshalb ist es wichtig, dass die Subkommission den Staatsvertrag anschaut», so Hurter. «Weiterhin offen bleibt auch die Frage, was mit den bereits geleisteten Zahlungen geschehen soll, wenn die vertraglich vereinbarte Leistung nicht erreicht wird.» Für Hurter ist deshalb klar: Das Parlament und insbesondere die Kommission haben noch viel Arbeit vor sich.